

Ergänzung zu TOP. 10 des Bauausschusses am 19.10.2021

Libérale Wählergemeinschaft Kappeln

29. 9. 21

Herrn Bürgermeister Traulsen

nachrichtlich

Herrn Bauausschussvorsitzenden Braack, Herrn Hauptausschussvorsitzenden Grohmann

Herrn Bürgervorsteher Nickel

Rathaus

Sehr geehrter Herr Traulsen,

seit vielen Jahren beschäftigen wir uns ergebnislos mit der Verkehrssituation im Nordhafen. Jetzt wurden wir von den Inhabern der maritimen Betriebe aufgefordert, für Lösungen zu sorgen. Der Gedanke, eine externe Beratung einzuschalten, wurde eingebracht. Unsere Fraktion stimmt der Beauftragung eines Beratungsbüros grundsätzlich zu. Wir erwarten allerdings, dass der Auftrag die Anbindung des Nordhafens an die B 199 erfasst. Alle denkbaren Möglichkeiten sind auf ihre Machbarkeit zu untersuchen, unabhängig von Zeit und Kosten. Zwangsläufiger Grunderwerb sowie Eingriffe in Natur und vorhandene Wege und Straßenführungen sind darzustellen. Der Gedanke einer Anbindung des Nordhafens an die B 199 ist nicht neu, er wurde in den vergangenen Jahren seit dem Abschluss der ersten Phase der Altstadtsanierung mehr oder weniger intensiv, zumeist aber oberflächlich bewegt. Die Verbesserung der Verkehrsführung des Nordhafens duldet keinen Aufschub mehr. Uns ist trotz der Dringlichkeit bewusst, dass Lösungsvorschläge aus diesem Prüfungsauftrag, wenn überhaupt, nur mittel- oder sogar langfristige Realisierungen erwarten lässt. Es ist unsere Überzeugung, dass mit einer Anbindung des Nordhafens an die B 199 ein erhebliches Erschließungsdefizit unserer Stadt beseitigt werden kann und damit angesichts der Entwicklung vor Allem im Fremdenverkehr der Verkehr im Hafen entzerrt und bedarfsgerecht geführt werden kann. Es ist davon auszugehen, dass der gesteuerte Verkehrsfluss auf einer durchgehenden Verbindung einen Beitrag zur Klimaverbesserung leisten wird. Wir bitten die Verwaltung, mit folgendem Beschlussvorschlag die Vorlage zu erstellen und den Gremien zuzuleiten.

Beschlussvorschlag

Der Bauausschuss/Hauptausschuss empfiehlt, die Stadtvertretung beschließt die Beauftragung einer Beratungsfirma für die Erarbeitung von Lösungsmöglichkeiten einer bedarfsgerechten Führung aller Verkehre im Nordhafen. Der Auftrag umfasst die Prüfung von Möglichkeiten, den Nordhafen an die B 199 baulich und technisch direkt anzuschließen und die mögliche Verkehrsführung darzustellen. Die Verwaltung wird aufgefordert, das Auftragsverfahren schnellstmöglich durchzuführen. Entstehende Kosten sind außerplanmäßig auszuweisen, die erforderlichen Mittel werden bereitgestellt.

Mit freundlichem Gruß

M. Arendt

LWG-Fraktion